

[1830.] Esquirol sur les Maladies mentales.

*Brockhaus & Avenarius,*

in Paris und Leipzig, erlauben sich, auf nachstehendes bedeutende Werk, welches so eben erschienen, aufmerksam zu machen:

**Des Maladies mentales,**

considérées sous les rapports médical, hygiénique et médico-légal

par *E. Esquirol.*

2 vols in - 8. Avec atlas 20 fr.

Der berühmte Verfasser sagt in der Vorrede: „L'ouvrage que j'offre au public est le résultat de quarante ans d'études et d'observations; j'ai étudié les moeurs, les habitudes et les besoins des aliénés, au milieu desquels j'ai passé ma vie; j'ai essayé les meilleures méthodes de traitement; m'attachant aux faits, je les ai rapprochés par leurs affinités, je les raconte tels que je les ai vus, j'ai rarement cherché à les expliquer et je me suis arrêté devant les systèmes qui m'ont toujours paru plus séduisants par leur éclat qu'utiles dans leur application.“ Und somit begnügen wir uns, den Inhalt durch Angabe der Abschnitte näher zu bezeichnen, in welche dieses Werk zerfällt. Première Partie. Mémoires sur la folie et ses variétés. I. De la folie. II. Des hallucinations. III. Des illusions chez les aliénés. (Erreurs des sens.) IV. De la fureur. V. De l'aliénation mentale des nouvelles accouchées et des nourrices. VI. De l'épilepsie. VII. Terminaisons critiques de la folie. VIII. De la Lypémanie, ou mélancolie. IX. De la Démonomanie. X. De suicide. XI. De la Monomanie. XII. De la Manie. XIII. De la Démence. XIV. De l'Idiotie. *Deuxième partie. Mémoires statistiques et hygiéniques sur la folie.* — *Troisième partie. Mémoires sur l'aliénation mentale, considérée sous le rapport médico-légal.*

Die zur Erläuterung beigegebenen Kupfer sind mit höchster Sauberkeit ausgeführt.

[1831.] Bei herannahender Passions- und Confirmationszeit erlaube ich mir folgende bei mir erschienene und zu Geschenken sich ganz besonders eignende Werke zu empfehlen:

Golgatha, oder Predigten über d. Worte Jesu am Kreuze, gehalten im Dom zu Bremen von Chr. L. Knippenberg. 2. Aufl. M. d. Verf. Bilde. geh. 21 gr.

Das Abendmahl unseres Heilandes. Sechs Betracht. u. eine Anleit. z. Selbstprüfung von J. S. von Usher. 18 gr.

Der Werth des ersteren ist von mehreren der geachtetsten krit. Zeitschriften anerkannt worden, von denen ich nur Rheinwald's Repertor., Hbhr's Predigerbibl., theolog. Literaturbl. nenne.

Ich bitte um beste Verwendung, Exemplare werden auf Verlangen à cond. in Leipzig ausgeliefert.

*C. Schönemann in Bremen.*

[1832.] Die Fortsetzung der Stahlstiche zu Pöti's Weltgeschichte versende ich nur auf ausdrückliches Verlangen, und bitte um Angabe des Bedarfs.

Berlin.

*Carl Seymann.*

[1833.] Bei C. Seymann in Berlin ist so eben fertig geworden:

Wigleben, Karte des Sensburger Kreises, Reg. Bez. Gumbinnen. Subscr.-Pr. n. 10 gr.

— Karte d. 2. Jerichowschen Kreises, Reg. Bez. Magdeburg. Subscr.-Pr. n. 6 gr.

— Karte des Lebusser Kreises, Reg. Bez. Frankfurt. n. 6 gr.

[1834.] An Handlungen, welche Novitäten annehmen, wurde heute von mir versandt:

**H a n d b u c h**

zur

**B ü c h e r k u n d e**

für

**Lehre und Studium**

der

beiden alten classischen und deutschen Sprache

von

*Dr. S. F. W. Hoffmann.*

gr. 8. 30 Bogen. Preis 1 r 21 gr. ord.

Der durch seine Schriften bekannte Verfasser dieses Werkes gibt darin eine sorgsame Uebersicht der bedeutenden und brauchbaren Werke für Unterricht und Wissenschaft mit Winken über Zweck und Wahl derselben, wie die heutige Zeit es fordert, aber noch kein Werk bietet.

Die unterzeichnete Verlagshandlung hofft daher, es wird Lehrern, Studirenden, Schülern der höhern Gymnasialclassen, sowie allen, in deren Interesse die Kenntniss der Literatur für das Studium und den Unterricht des classischen Alterthums, der deutschen Sprache und auch des gelehrten Unterrichtwesens liegt, eine willkommene und befriedigende Erscheinung sein, und die allgemeinste Theilnahme finden.

Diejenigen Handlungen, welche ihren Bedarf nur nach Novitätenzetteln wählen, ersuche ich um gefällige Einsendung ihrer Bestellungen.

Wenn in obiger Anzeige bemerkt wird, dass dieses Handbuch für Lehrer, Studirende und Schüler der höhern Gymnasialclassen bestimmt ist, so wird auch jeden Buchhändler die Einsicht in dasselbe überzeugen, dass es ihm für die Kenntniss der philolog. Literatur mehr bietet, als die gewöhnlichen und selbst grössern literar. Hilfsmittel.

Leipzig, d. 6. April 1838.

*Carl Knobloch.*

[1835.] Im Verlage der Schulze'schen Buchhandlung in Didenburg sind so eben erschienen:

Johannes Ramfauer, kurze Skizze meines pädagogischen Lebens. Mit besonderer Berücksichtigung auf Pestalozzi und seine Anstalten. gr. 8. geh. 12 gr.

H. Thorade, Lesetafeln mit Bezugnahme auf die Verbindung des ersten Lese- und Schreibunterrichts. 18 Bogen in gr. Fol. 14 gr.

Dr. H. Meyer, neue Postille oder Predigten auf alle Sonn- und Festtags-Evangelien eines Kirchenjahrs. 46 Bogen in gr. 8. 2 r.

Zweites französisches Lese- und Übungsbuch für Kinder, mit unterlegtem Texte des zweiten Bändchens von Gaultiers lectures graduées, nebst einer auf französisch abgefaßten Formenlehre der französischen Sprache, als Anhang, von Professor César. Preis geh. 21 gr.

(In Partien von wenigstens 12 Exemplaren geben wir das Exemplar zu 12 gr. netto.)

Mittheilungen aus Didenburg zur Beförderung angenehmer Unterhaltung. Redigirt vom Ober-Untmann Strackerjan. gr. 4. 1838. 4. Jahrgang. Preis für 52 Nrn. 1 r 12 gr.

Probblätter dieser Zeitschrift stehen gratis zu Diensten.